

Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst
Band: 22 (1932)
Heft: 49

Rubrik: Bilderschau der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

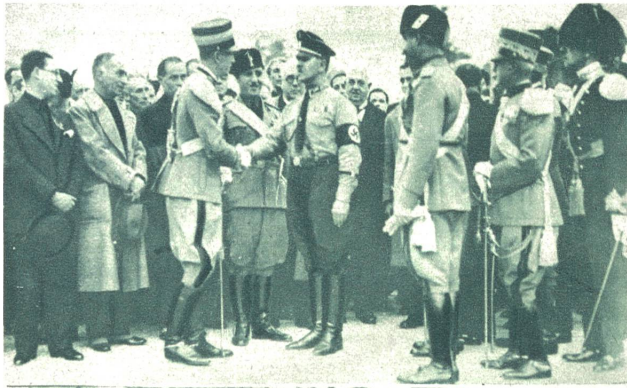
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hilderschauder Herr der Hoche

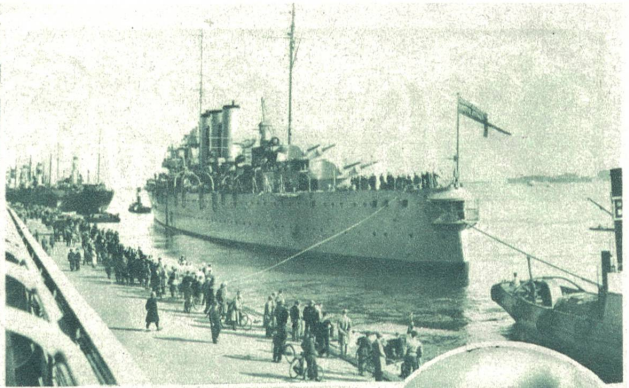


Luzerns ältestes Baudenkmal: die 700jährige Kapellbrücke.

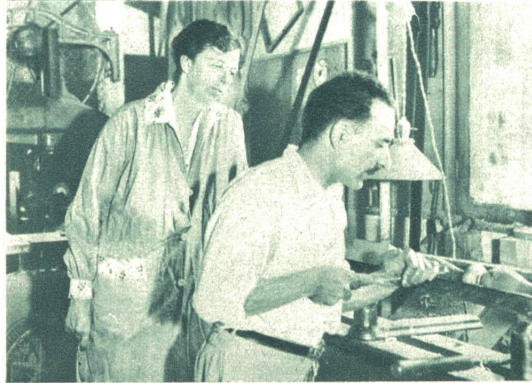
Phot. A. Krenn, Zürich.



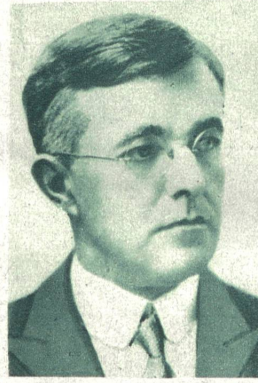
Oben links: Anlässlich einer italienischen faschistischen Feier, die kürzlich vor dem Bozener Siegesdenkmal abgehalten wurde, begrüßte ein Mitglied der deutschen Nationalsozialistischen Arbeiterpartei in S.-S.-Uniform den italienischen Herzog von Pistoria. Wide World, Berlin.



Den diesjährigen Nobelpreis für Literatur erhielt der englische Schriftsteller John Galsworthy, der Autor der »Forsyte Saga«. Photo Keystone View. Co.



Links: Die neue Herrin des »Weißen Hauses« in ihrer Kunstschlerei. Anne Eleanor Roosevelt, die Gattin des neugewählten Präsidenten der Vereinigten Staaten, ist Mitbesitzerin einer Kunstmöbelhandlung in Val Kill. Mrs. Roosevelt, die zum Teil die Arbeiten beaufsichtigt, legt ihren Stolz darauf, den Glanz dieses alten Handwerks nicht verblasen zu lassen. Photo Wide World, Berlin.

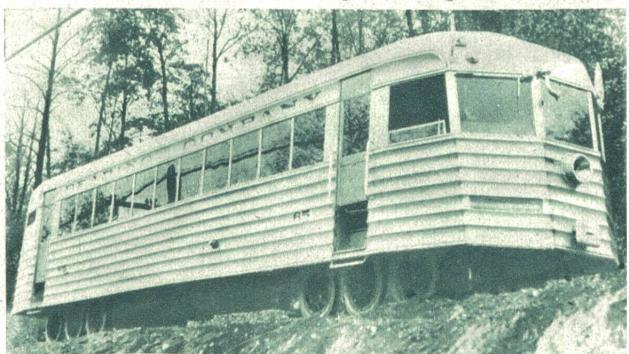
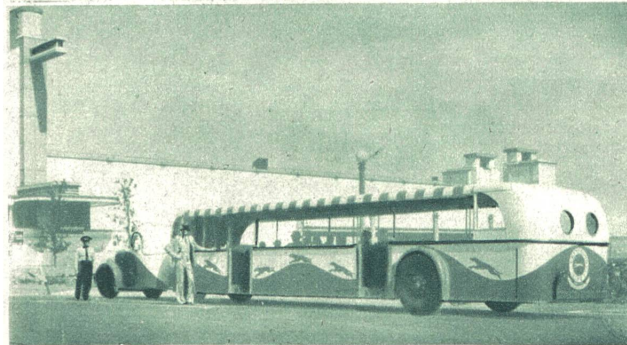


Der amerikanische Chemiker und Physiker, Prof. Irving Langmuir, dem der Nobelpreis der Chemie für das Jahr 1933 zugeteilt worden ist. Photo Keystone View. Co.



Links: Geschicklichkeitsmanöver der australischen leichten Kavallerie. Anlässlich der Manöver der australischen leichten Kavallerie in Marriekville (Sydney) konnte man eine nicht alltägliche Geschicklichkeit der Reiter mit ihren Pferden bei einer Parade bewundern. Eine schwierige Balance der Reiter in Reih und Glied. Photo Atlantic.

Oben rechts: Zur Belebung des britischen Außenhandels findet gegenwärtig in Kopenhagen (Dänemark) eine britische Ausstellung statt. Unser Bild zeigt das englische Flaggenschiff »Dorsetshire« bei seiner Einfahrt in den Hafen von Kopenhagen anlässlich der Ausstellungs-Eröffnung. Photopress, Zürich.



Der erste Schnellbahnwagen mit Gummibereifung in Philadelphia (Amerika). Dieser Wagen ist mit einem Sechszylinder-Viertakt-Dieselmotor von 125 PS. ausgestattet und entwickelt eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 60 km pro Stunde. Die Pneumatiks sind nicht mit Luft gefüllt, sondern mit eisernen Sprungfedern versehen. Photo Wide World, Berlin.

Ein Kuriosum der Weltausstellung von Chicago 1933. Unser Bild zeigt einen der Autobusse, die den Strom der Besucher zur Chicagoer Weltausstellung 1933 bewältigen werden. Photo Wide World, Berlin.



Ein neues Sportflugzeug. Der bekannte Flieger Hans Richter führte mit seinem neuen Flugzeug, das auf der Deutschen Luftsport-Ausstellung ausgestellt war, den ersten Startversuch auf dem Tempelhofer Flughafen aus. Durch die vogelartigen Tragflächen soll das Flugzeug eine besonders gute Flugstabilität erhalten. Unser Bild zeigt Hans Richter im Flugzeug während des Startversuchs. Wide World, Berlin.



Die Wädenswiler Brandkatastrophe. Die Anstalt Bühl in Wädenswil ist einer großen Brandkatastrophe zum Opfer gefallen. Zwölf Zöglinge kamen in den Flammen um. Unser Bild zeigt die Bergungsarbeiten der Feuerwehr im brennenden Hauptgebäude.

Rechts: Ein bekannter Pressemann gestorben. In Bern verschied nach längerer Krankheit Dr. Aug. Erich Zinsli, Vizedirektor der Schweizerischen Depeschent-Agentur und deren Vertreter für den Dienst bei den eidg. Behörden. Photopress, Zürich.



Zur Bestattungsfeier der Todesopfer in Wädenswil. Die Bestattung der zwölf Todesopfer beim Brande in Wädenswil fand unter großer Beteiligung der Bevölkerung statt. Unser Bild zeigt das Massengrab, welches durch Tannenzweige ausgeschmückt wird. Photopress, Zürich.

Rechts: Der Vizepräsident des Nationalrates und Präsident des Freiburger Staatsrates, Dr. E. Perrier, hat alle seine Ämter niedergelegt und ist in ein südfranzösisches Kloster als Mönch eingetreten. Photopress, Zürich.



In Bern starb im Alter von erst 34 Jahren der bekannte Dozent, Prof. Dr. Oskar von Allmen, außerordentlicher Professor für klassische Philologie an der Universität Bern und Lehrer am Berner Gymnasium. Photopress, Zürich.

Rechts: Die Schützen an der Arbeit. Beim Rütli-Schießen wird ausschliesslich kniend und mit Ordonnanzgewehren unter freiem Himmel geschossen. Photopress, Zürich.



Das Rütli-Schießen 1932.

Unter großer Beteiligung wurde auch dieses Jahr das alljährlich am Mittwoch vor Martini stattfindende Rütli-Schießen abgehalten. Rund 500 Schützen aus allen Gauen fanden sich zum friedlichen Wettkampf auf dem Rütli ein. Oben: Das Rütli am Tage des Festes. Auf der Laube hängen die Banner der teilnehmenden Schützenvereine. Photopress, Zürich.

Rechts: Der Schützenkönig 1932, der bekannte Matchschütze Walter Lienhard aus Kriens. Wie das Bild zeigt, spielt er in den Zwischenpausen »Jo-Jo«, ein neues Beruhigungsmittel für Meisterschützen. Photopress, Zürich.

Links: Oberstdivisionär von Salis (Weggis) trägt sich ins Rütlibuch ein. Photopress, Zürich.





Solothurn.

Photos A. Krenn, Zürich

Blick vom rechten Aareufer gegen die Kathedrale, links von der Brücke das Theater und dahinter die schöne Professorenkirche.
Im Hintergrund der Weissenstein.



Schaffhausen. Gesamtansicht mit dem Munot und Schiffflände.

Phot. W. Gallas, Zürich.